

27/11



Helgoland d. 8^{ten} Aug. 850.
(Eismüllers Aband)

HAMBURG

Hotel de Russie

Mein Journal liest unablässig Merkwürdig!

So eben ist der Hamburger Dampfboot angekommen und
ich eile sofort auf das Post Bureau um zwei Briefe von
Dir zu fragen. Gottlob es ist mir so, den ich am
3^{ten} August in Graz empfangt! Die Briefe von Graz
sind so bräunlich als 5 Tage, die von Graz am Post
werden nicht 7 Tage mit der Luft sind! Möge
mir jedes Dampfboot - es kommt regelmäßig
einmal - ein Brief von Dir, mein Herz, mein
Alles bringen! - Dein Wunsch so lieber Mutter Brief
gibt mir nicht wieder Anlass um Briefe mit Dir
zu schreiben. Ich wünscht Dir nämlich von allem an
möglichem Genuß nur mit im Betreff der Besuche, den
ich dem Helgolander auch von allem anderen her
den gebe. Ich wünscht überzeugt sein, daß ich mit al-
lem möglichen Eifer best und gerüst nicht mit je-
gendlichem Schrifttum, das mir gar nicht anstehen würde,
am so bestmöglichen Mittel zum Ziele misbräuche.
Es ist übrigens außer dem hier sitzigen Buchhalter v. Allen

zu Jagdzeit, im Winter über 800 Schenk. Meine
Kleidung ist nicht unordentlich, gewiss etwas klein, wenn
im Winter, aber elegant und reinlich im Sommer, auch
in der oberen Welt, mit der Aufsicht auf Mann. Ich
habe jetzt Stadt London und ich habe die ganze
Kleidung eine kleine Abbildung davon, auf welcher ich
meine Freunde (obenan) mit einem Rockverleib
begleitet habe. Wenn die die Bilder gegen die Luft
halten, sieht die die Stelle leicht zusammen. Ich habe
zwei die Kurbelmechanik täglich die große Logge, wo
ja die untere Welt mit der oberen verbunden, nirgend
und absteigen sie müssen, dieses aber auf die
Anzahl auf Mann und die wenige der Luft, und
ich ist die Logge auch nicht so sehr als wenn man
in einem großen Raum in 4.ter Reihe stehen
wird, aber alles andere wohl und gut, wenn ich und
ich meine Jagd, mein Leben, mein Alles in mir,
meine Frau. O wie klein ich mich durch die
Jagd. Auch ich möchte die ganze Zeit beschaffen
im Schlaf liegen, und dann beim ersten Erwachen
in dem warmen flüchtigen Lichte. Ich meine jetzige
geliebte Abgott, ich singe mit der neuen Sprache



innigsten, kühnen Liebe an Sie. O könnte ich für Sie
 tagtäglich mit mir wieder auf Ihren Gütern sein!

Unglücklicherweise ist es mir, dass mein Göttinger Brief
 Sie nicht zu kommen ist und überhaupt dass ich so
 lange ohne Brief von mir war. Ich übergebe den
 Brief im Auftrag in Götting zur Bestätigung und wenn
 Sie mir, ihn richtig zu begeben. Überhaupt habe
 ich die Jahre zweiten Tag geschrieben, bis vorhin auch
 wenn es möglich war zwei Tage lang abzuwarten. Bei
 diesem kann ich die aber nicht einmal die Kopf
 schreiben und wie eine andere Verbindung mit dem
 Stapelwerk leben als die einmalige Anwesenheit
 In Götting dieses Anzeigen wegen Abholung der Karte
 in Steinbrücken, kommt die Sie völlig zu stehen, und
 muss nicht denn die Karte der Weg in diesem
 Tage für die zurück zu sein. Ich habe mir die
 Karte auf dem Wege nicht zu übergeben beabsichtigt
 und lassen Sie ein paar Punkte wissen, was für die
 Mitteilung bei Sord, oder Salloni Sellen kommt. O,
 ich weiß es mir, dass die in Neuplein bleiben kommt.

Was weißt du für den? O, pour Dieu - mon -
 mie je t'en prie. Willkommene Sie und
 Wonne, Sord und aus Götting Sord, auch mit
 die glücklichsten Liebe Ihnen Sord Altes

Alles alles!